

Leistungsträger:	Datum:
	Bearbeiter/in:
	AZ/Kundennummer:

Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung

§ 28 Abs. 5 SGB II
 § 34 Abs. 5 SGB XII
 § 6b Abs. 2 BKGG i. V. m. § 28 Abs. 5 SGB II
 § 3 Abs. 3 AsylbLG i. V. m. § 34 Abs. 5 SGB XII

vom Antragsteller auszufüllen -

Schüler/in	
Name, Vorname, Geburtsdatum	Anschrift
Einwilligung	
Mit der Antragstellung auf Gewährung von Lernförderung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der zur Bearbeitung der Bestätigung der Schule erforderlichen persönlichen Daten und Angaben durch bzw. an die Schule ein. Ich entbinde insoweit die mit der Bearbeitung befassten Bediensteten von der Pflicht der Verschwiegenheit.	
Datum	Unterschrift

von der Schule auszufüllen -

Schule	
Bezeichnung	Anschrift

Für die oben genannte Schülerin/den Schüler besteht Lernförderbedarf in der Klassenstufe _____

im Fach/in den Fächern - bitte die letzte Zeugnisnote angeben -		Umfang je Fach in der Woche - bitte ankreuzen -	max. Stundenzahl im lfd. Schuljahr
Fach: _____	Note: _____	<input type="checkbox"/> 45 Minuten/Woche <input type="checkbox"/> 90 Minuten/Woche	
Fach: _____	Note: _____	<input type="checkbox"/> 45 Minuten/Woche <input type="checkbox"/> 90 Minuten/Woche	

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Das Erreichen der wesentlichen Lernziele auf einem ausreichenden Leistungsniveau im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen (*) ist gefährdet.
 Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an Angeboten der Schule zur individuellen Förderung (z. B. Förderunterricht, Förderung im Rahmen von Ganztagsangeboten, Förderung bei Vorliegen von Teilleistungsschwächen) zurückzuführen.
 Es bestehen nicht ausreichend schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfes.

Ergänzende und begründende Angaben:
(z. B. über den Umfang pro Unterrichtsfach pro Woche als auch den Zeitraum, längstens bis zum Ende des Schuljahres);
(*) Untersetzung zum ausreichenden Leistungsniveau der jeweiligen Klassenstufe der besuchten Schulart; Angabe des aktuellen Notenspiegels im jeweiligen Fach)

(ggfs. die Rückseite verwenden oder Anlage beifügen)

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Frau/Herr:	Stempel der Schule
Telefon/E-Mail:	
Unterschrift des Klassenlehrers	Unterschrift des Schulleiters

vom Bildungsträger/ Nachhilfelehrer in der Schule auszufüllen -

Vom Bildungsträger/ Nachhilfelehrer:

Für die Schülerin/ den Schüler

Name, Vorname:

wird von unserer Einrichtung/Schule // wird von mir Nachhilfe angeboten.

_____ (Bezeichnung des Bildungsträgers/ Name, Vorname des Nachhilfelehrers)

Anschrift: _____

Die Kosten für die Lernförderung/Nachhilfe in:

(z.B. Unterrichtsfach) _____

betragen _____ **Euro** bezogen auf die vom Fach-/ Klassenlehrer vorgegebene Stundenzahl.

Die Lernförderung/der Nachhilfeunterricht erfolgt als:

- Einzelunterricht
- Gruppenunterricht mit 2-4 Teilnehmern
- Gruppenunterricht mit 5-8 Teilnehmern

Werden die Leistungen für Bildung und Teilhabe (ergänzende angemessene Lernförderung) vom Leistungsträger bewilligt, überweisen Sie den Zuschuss bitte an folgende **Bankverbindung:**

Bank: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Verw.-zweck: _____

Ansprechpartner/in für Rückfragen des Leistungsträgers ist:

Frau/ Herr: _____

Telefondurchwahl: _____

Hinweis: Nachhilfelehrer, die nicht für einen zertifizierten Bildungsträger tätig sind, müssen ihre Eignung zur Durchführung der Lernförderung gem. § 29 SGB II nachweisen.

_____ Ort/Datum _____ Stempel des Bildungsträgers (falls vorhanden) _____ Unterschrift Bildungsträger/Nachhilfelehrer